



1,58 m

I,58<sup>h</sup> = (5.)

# Intelligenzblatt

der

Sächsischen Provinzialblätter.

Num. I.

Zur Ostermesse 1801 erscheint im Verlage der Rink und Schnuphassischen Buchhandlung in Altenburg:

- 1) Jahrbücher des Fürstenthums Altenburg, mit Ausschluß des Saalfeldischen Landesanteiles, von Friedrich Grafen von H e u f. 4r Theil.
- 2) Mechanische Nebenbeschäftigungen für Jünglinge und Männer, enthaltend eine praktische, auf Selbsterfabrung berechnete Anweisung zur Kunst des Drehens, Metallarbeitens und des Schleifens optischer Gläser, als Anhang zu seiner Gymnastik, von J. L. F. Guts Muths, Mitarb. in der Erziehungsanst. zu Schnepfenthal, mit 8 erläuterten Kupferplatten, in 4. 30 Bogen in 8.

Auf beide Werke wird bis Ostern Pränumeration angenommen, auf das 1te 8 Gr. und auf das 2te 1 Rthlr. 8 Gr. der Ladenpreis nachher ist  $\frac{1}{3}$  theil höher.

Von des Dr. Stolz (Prediger an der Martins-Kirche in Bremen) Predigten über die Merkwürdigkeiten des achtzehnten Jahrhunderts in Bremen gehalten, ist vor kurzen das 1ste und 2te Heft erschienen, und so eben hat das dritte die Presse verlassen, und ist an alle Buchhandlungen versendet worden. Der Preis jedes Heftes ist 10 Gr. auf Schreib- und 8 Gr. auf Druck. Der Inhalt des 3ten Heftes ist folgender:  
XVI. Veränderungen der Denkart in Ansehung der Religion. (Text 1 Kap. III. 11. 12. 13.)  
XVII. Religionspöttelei und Unglaube. (Text Apostelgesch. II. 13.)

6

XVIII.

## Intelligenzblatt der

- XVIII. Gleichgültigkeit gegen Religion. (Text Math. XII. 42.)  
XIX. Das christliche Lehramt. (Text 1 Tim. V. 17.)  
XX. Das christliche Lehramt. (Text 1 Tim. IV. 14. 15. 16.)  
XXI. Der Krieg. (Text Offenbarung VI. 3. 8.)  
XXII. Die Schifflut. (Text 1 B. d. Aha. LX. 26. 27. 28 X. 21. 22.)  
XXIII. Die gemeiner gewordenen Kenntnisse. (Text Math. V. 15.)

An dem 4ten Hefte dieser Predigten wird bereits gedruckt Man macht die Leser im voraus auf eine Predigt aufmerksam, die in dem 4ten Hefte erscheinen wird, welche das freimüthige Urtheil über einen Mann enthält, auf den fast die ganze Welt mit erwartungs-vollen Blicken sieht.

Es eben ist nun auch von

Hodermanns, G. F. Lehrbuch des deutschen peinlichen Rechts, mit Formularien verfasst, und mit der peinlichen Gerichtsordnung Carls V bekräftet, der zweite und letzte Band erschienen. Der Preis ist ebenfalls 2 Rthlr. Beide Bände 4 Rthlr. gr. 8. Leipzig in der von Kleefeldschen Buchhandlung.

Den Rechtsgelahrten muß ein Lehrbuch der Art über den wichtigsten und interessantesten Theil der Jurisprudenz sehr willkommen seyn, indem dieses Werk nach dem Urtheile sachkundiger Männer sich durch Gründlichkeit in Behandlung des Gegenstandes, durch geschickte Anordnung des Ganzen, durch Deutlichkeit und Bündigkeit des Vortrags, so wie durch eine reichhaltige durch das ganze Buch fortlaufende Literatur zu seinem Vortheile auszeichnet, und daher für Lehrer einen guten Leitfaden, und für junge Rechtsgelahrte ein brauchbares Hülfsmittel beim Privatstudium dieser ihnen in der Praxis so nöthigen Wissenschaft abgiebt. Einen vorzüglichsten Werth erhält dieser zweite practische Band durch die darin enthaltenen Formularien und die peinliche Gerichtsordnung Carls V.

Prä:

## Sächsischen Provinzialblätter.

### Pränumerations - Anzeige.

Fortgesetzter Codex Augusteus, oder: Neuvermehrtes Corpus juris Saxonici, worinnen die, in dem Churfürstenthume Sachsen und darzu gehörigen Landen, auch denen Marggrafthümern Ober- und Nieder-Laufis publicirte und ergangene Constitutiones, Decisiones, Mandata und Verordnungen enthalten, nebst einem Elencho, dienlichen Summarien und vollkommenen Registern, mit Ihrer Churfürstlichen Durchlauchtigkeit zu Sachsen gnädigster Bewilligung ans Licht getreten. 2te Fortsetzung, enthaltend die Gesetze vom Jahre 1772 bis Ende 1800.

Endes-Unterzeichneter, gnädigst privilegirter Verleger dieses wichtigen und unentbehrlichen Werkes, welches sich jetzt unter der Presse befindet, ist entschlossen, selbiges, zur Erleichterung des Ankaufes, wiederum auf Pränumeration herauszugeben; weil wegen jetziger, allzugroßer Theuerung der Papiere nur wenige Exemplare mehr, als sich Pränumeranten werden gemeldet haben, können gedruckt werden.

Der Pränumerations-Preis für jedes Exemplar ist fünf Reichsthaler, über deren Eingang von dem Verleger ein Schein ausgestellt wird, gegen welchen allein die fertigen Exemplare in Empfang zu nehmen sind. Ueber einen, etwa nöthigen, Nachschub ist vor der Hand noch nichts zu bestimmen, weil sich die Stärke des Werkes noch nicht berechnen läßt; allein zuverlässig erhalten die resp. Herren Pränumeranten das Werk Achr. 2 — wohlfeiler, als der nachberige Laden-Preis seyn wird.

Scr:

Intell. Bl. d. Sächs. Prov. Bl.

Ferner:

Digesta Juris Saxonici, oder: Vollständiger Auszug derer neuesten, Sächsischen Rechte, wie solche in dem ersten Codice Augusto und denen beyden Fortsetzungen enthalten sind; worinnen die Churfürstlichen Sächsischen, auch Ober- und Nieder-Laufitzer Landes-, Kirchen-, Polizei-, Gerichts- und andere Ordnungen, Constitutiones, Decisiones, Declarationes, Edicta, Rescripta, Decreta, Mandata, Privilegia, Patenten und Ausschreiben, auch übrige Landesgesetze unter ihren gehörigen, nach dem Alphabet gestellten, Titeln, in kurzen, deutlichen und mit genügsamen Textstellen bewährten, Sätzen vorgetragen werden. Nebst beigefügter Historie dieser Rechte.

Dieser vollständige, nach alphabetischer Ordnung verfaßte Auszug sowohl aus dem ersten Codex Augusteus, als auch aus beiden Fortsetzungen zusammengelesen, wird zugleich mit der 2ten Fortsetzung des genannten Werkes erscheinen und soll ebenfalls auf Pränumeration ausgegeben werden.

Auf ein Exemplar dieser vollständigen Digesta juris Saxonici werden 2 Reichsthaler vorausbezahlt, und da auch hier über einen, etwa nöthigen, Nachschuß noch nichts zu bestimmen ist, so kann nur die Versicherung gegeben werden, daß die resp. Herren Pränumeranten einen Thaler weniger für das Werk zahlen, als der nachherige Ladenpreis seyn wird.

Leipzig, den 5. Januar 1801.

Johann Samuel Heinsius.



**Intelligenzblatt**  
der  
**Sächsischen Provinzialblätter.**

---

Num. II.

---

In eben diesem Verlage in der Buchhandlung von Nink und Schnuphase zu Altenburg werden folgende Schriften zur nächsten Leipziger Ostermesse erscheinen:

Abicht, (Prof. zu Erlangen) revidirende Kritik der spekulativen Vernunft in Verbindung mit den metaphysischen Wissenschaften der reinen Ontologie und Kosmologie der empirischen psychologischen Wesenlehre und Theologie. 2r Theil. auch unter dem Titel:

Spekulative Metaphysik 28 Buch.

Andria ein Lustspiel des Pub. Terentius neu übersetzt vom Professor Fikenscher.

Bibelcommentar zum Handgebrauch für Prediger, Schullehrer und Layen, nach den jetzigen Interpretationsgrundsätzen, ausgearbeitet von einer Gesellschaft von Gelehrten 3r Band, welcher die Sprüche den Prediger- und das hohe Lied  
Sa

Salomonis, die Propheten Jesaias,  
Jeremias die Klaglieder, Ezechiel  
und Daniel enthält.

Darstellung der Theorie der Elektrici-  
tät und des Magnetismus nach den  
Grundsätzen der Herrn Aepinus von Bür-  
ger Haug a. d. Franz. übersezt, u. m. An-  
merkungen begleitet vom Doktor Karl  
Murhard mit 7 Kpf.

Erklärung ausführliche, der sämtl. messia-  
nischen Weissagungen des alten Tes-  
taments, mit exegetischen, kritischen und  
historischen Anmerkungen, nebst einer Ab-  
handlung über Prophetismus u. mes-  
sianische Weissagungen der Hebräer.  
Eine Beilage zu allen bisherigen Christo-  
logien.

Feldzüge der kursächsischen Armee  
von Friedr. Grafen von Beust (in  
Kommiss.)

Finkenscher Prof. G. W. A., Versuch  
eines ausführlichen Commentars über die  
Andria des Terenz für Gymnasten  
und Schulen.

Glas Jakob, Lehrer an dem Erziehungs-  
institut zu Schnepfenthal) das rothe Buch  
od. Unterhaltung für Knaben und Mädchen,  
ein



ein Lesebuch mit Rücksicht auf das Alter der Leser bearbeitet 38 und 48 Wochen, für Kinder von 10-13 Jahren.

GutsMuths, J. C. F. Mitarbeiter in der Erziehungsanstalt zu Schnepfenthal.

Mechanische Nebenbeschäftigungen für Jünglinge und Männer, enthaltend eine praktische auf Selbstbelehrung berechnete Anweisung zur Kunst des Drehens, Metallarbeitens und des Schleifens optischer Gläser, als Anhang zu seiner Gynnostik, mit 8 erläuternden Kupfertafeln in 4.

Jahrbücher des Fürstenthums Altenburg von Friedrich Grafen v. Beust 4r Theil. Auch unter dem Titel: Jahrbücher der Residenzstadt Altenburg.

Korane, ein morgenländisches Märchen von Anton Wall, m. e. Kpf.

Kritik und Erklärung der im hebräischen Staate sich ereigneten Wunderbegebenheiten von Josua bis auf Jesus: als eine Beilage zum Bibelcommentar ic.

Murad ein persisches Märchen, von Anton Wall, 28 Buch.

Mo-

Moralische Erzählungen in Sprüch-  
wörtern.

Stolz (Doktor J. J. Prediger an der Mar-  
tins-Kirche in Bremen) Predigten über  
die Merkwürdigkeiten des acht-  
zehnten Jahrhunderts, in Bremen  
gehalten, in Bds. 38 und 48 und 2u Bds.  
1r Hest.

Terentii P. A. *Andria* ex recensione Ri-  
chardi Bentleyi addita lectionis varietate  
ex duobus codicibus Manuscriptis ex-  
cerpta in usum scholarum curavit et  
animadversiones adiecit Prof. G. W. A.  
*Fikenscher*.

Zoflora oder die gute Megerin, aus d.  
Franz. von Picquenard.

Pon ~~7~~ 428

9/10. 1801

ULB Halle

3

002 258 870



M. 157





Intell

Sächsischen

Zur Ostermesse 1801  
und Schnuphasif  
tenburg:

- 1) Jahrbücher des  
Ausschluß des  
von Friedrich Gr.
- 2) Mechanische Neb  
und Männer, e  
Selbsterfabrung  
des Drehens, M  
optischer Gläser,  
von J. L. F. Gu  
ziehungsansf. zu  
den Kupferplatten

Auf beide Werke  
angenommen, auf das  
1 Rthlr. 8 Gr. der Lad

Von des Dr. Ste  
Kirche in Bremen) P  
keiten des achtzehnten  
ten, ist vor kurzen de  
und so eben hat das d  
ist an alle Buch and  
Preis jedes Heftes ist  
auf Druck. Der Inh  
XVI. Veränderungen  
Religion. (Text i R  
XVII. Religiönspötter  
stel(Gesch. II. 13.)



Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

